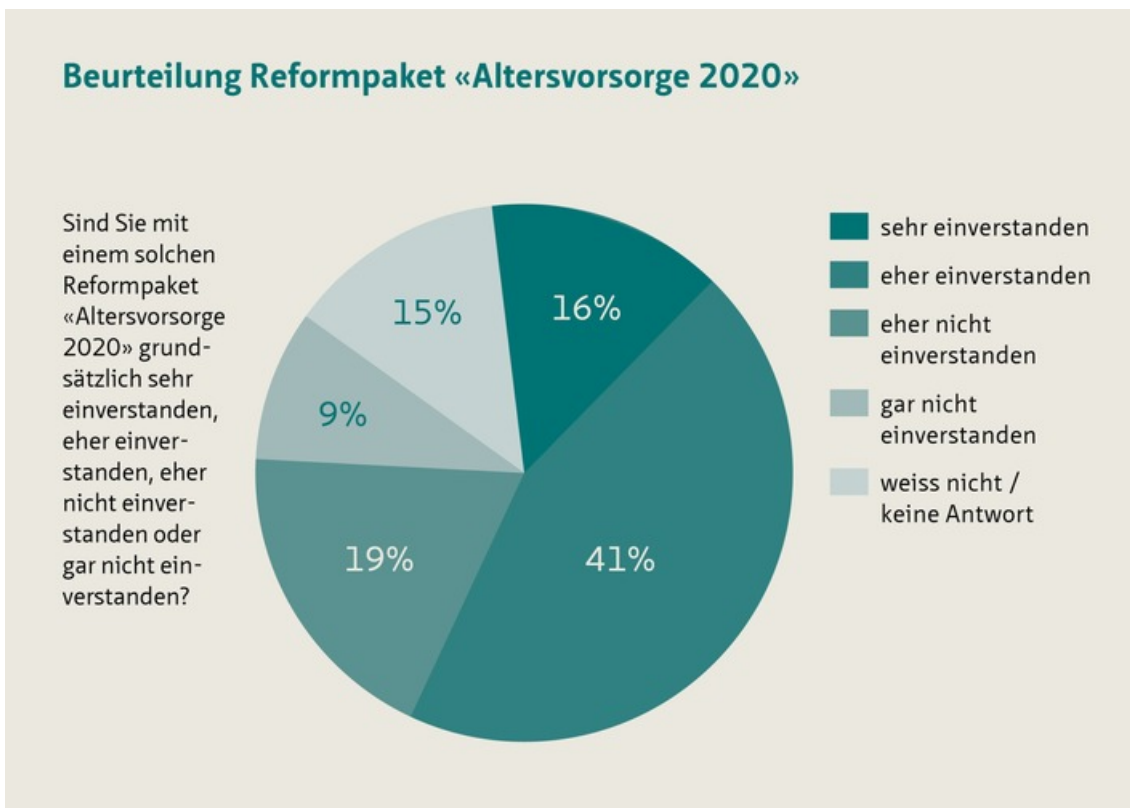


29.11.2015 - 07:00 Uhr

«Altersvorsorge 2020» - Reformpaket hat gute Chancen



Zürich (ots) -

Die aktuelle Umfrage zur Reform «Altersvorsorge 2020» von Pro Senectute zeigt: Auch 2015 steht eine Mehrheit der Schweizer Stimmberechtigten hinter dem Reformpaket. Gestiegen ist seit der letzten Umfrage von Herbst 2014 die Verunsicherung bei den Jüngeren. Bereits zum zweiten Mal hat das Forschungsinstitut gfs.bern im Auftrag von Pro Senectute eine Umfrage zur Akzeptanz der Reform «Altersvorsorge 2020» durchgeführt. Der Vergleich zur ersten Umfrage vor einem Jahr zeigt folgende Trends:

- Auch 2015 befürwortet eine Mehrheit der Bevölkerung die Vorlage (57 Prozent).
- Der Ansatz, die 1. und 2. Säule gemeinsam zu reformieren, bleibt zentral für die Zustimmung zur Reform.
- Vor allem bei Jüngeren (18-39 Jahre) ist die Verunsicherung gestiegen.
- Die vom Ständerat vorgeschlagene Erhöhung der AHV bewerten 70 Prozent positiv.
- Die Anhebung des Rentenalters für Frauen wurde 2014 mit 62 Prozent gutgeheissen. Die Erhöhung des Frauenrentenalters an die Forderung für Lohngleichheit zu knüpfen, ist 2015 noch populärer als im Vorjahr (66 Prozent).

Reform hat nur als Paket eine Chance

Für Werner Schärer, Direktor von Pro Senectute Schweiz, ist die Umfrage ein wichtiges Signal: «Die Bevölkerung nimmt das Paket als ausgewogenen Kompromiss wahr und steht nach wie vor hinter der Reform. Wir appellieren an die Politik, dieses Resultat ernst zu nehmen. Die Reform der Altersvorsorge 2020 hat nur als Paket eine Chance.»

Weiter ergänzt Schärer: «Die Unsicherheit der jungen Generation ist für uns als Altersorganisation ein Signal. Wenn wir die Jungen nicht von der Notwendigkeit der Reform überzeugen und ins Boot holen können, könnte die

Reform unnötig unter Druck kommen.»

Engagement für Altersvorsorge hat bei Pro Senectute lange Tradition

Pro Senectute war bereits bei der Einführung der AHV 1947 massgeblich beteiligt. Damals stand das Schaffen einer Altersrente im Vordergrund. Denn Senioren ohne familiäre Unterstützung waren auf die Armenfürsorge angewiesen. Heute engagieren wir uns für das Jahrhundertprojekt «Altersvorsorge 2020», damit auch kommende Generationen im Alter finanziell abgesichert sind.

Kommentierte Grafiken sowie die Umfrageergebnisse finden Sie unter www.prosenectute.ch

Kontakt:

Pro Senectute Schweiz

Peter Burri Follath, Leiter Kommunikation und Marketing

Telefon: 044 283 89 43 oder 078 624 28 04

E-Mail: medien@pro-senectute.ch

Medieninhalte



57 Prozent der Stimmberechtigten stehen hinter Reformpaket zur Altersvorsorge 2020 (Quelle: gfs.bern). Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100002565 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Pro Senectute/Copyright Pro Senectute Schweiz"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002565/100781114> abgerufen werden.